



Controlling

Informationsbroschüre für Studierende

Schumpeter School
of Business and Economics



Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Schumpeter School
of Business and Economics



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Vorwort

Liebe Studentinnen und Studenten!

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen ersten Einblick in das Fach „Controlling“ im Bachelor- und Master-Studium geben. Ist das Fach überhaupt etwas für Sie?

Testen Sie sich selbst:

- Interessieren Sie sich dafür, wie die Aktivitäten in verschiedenen Abteilungen – z.B. in der Produktion und im Vertrieb – erfolgreich aufeinander abgestimmt werden können?
- Möchten Sie wissen, mit welchen Methoden die Zielgröße „Unternehmenswert“ ermittelt und wie die Unternehmenstätigkeit an dieser Zielgröße ausgerichtet werden kann?
- Interessieren Sie sich dafür, wie Informationssysteme – und hierbei insbesondere das interne Rechnungswesen – auszugestalten sind, um eine effiziente Unternehmensführung zu ermöglichen?
- Fragen Sie sich, wie es in großen Konzernen gelingen kann, die Geschäftstätigkeit der verschiedenen Konzernsegmente zu koordinieren?
- Möchten Sie wissen, wie die Aktivitäten von Mitarbeitern durch Anreiz- und Vergütungssysteme mit den Unternehmenszielen in Einklang gebracht werden können?
- Interessieren Sie sich dafür, wie in Planungs- und Kontrollrechnungen damit umgegangen wird, dass Prognosen zwangsläufig unsicher sind?
- Fragen Sie sich, welche Besonderheiten des Controllings in ausgewählten Branchen, insbesondere im Gesundheitswesen und in der Energiewirtschaft, zu beobachten sind?

Wenn Sie am Ende Ihres Studiums Antworten auf diese und ähnliche Fragen kennen möchten, sind Sie bei uns richtig!

Unser Fach richtet sich in erster Linie an Studierende, die ihre berufliche Zukunft in den Controlling-Abteilungen großer und mittelständischer Unternehmen, in Unternehmensberatungen mit einem Tätigkeitsschwerpunkt im Finanz- und Rechnungswesen oder in der Wirtschaftsprüfung sehen. Darüber hinaus sind die vermittelten Kenntnisse aber auch in praktisch jeder anderen betrieblichen Funktion wertvoll. Und nicht zuletzt können sie Ihnen auch dann helfen, wenn Sie planen, ein eigenes Unternehmen zu gründen.

Die Informationen auf den nächsten Seiten sollen Ihnen bei der Auswahl Ihrer Studienschwerpunkte helfen. Sollten Sie nach der Lektüre der Broschüre noch weitere Fragen haben, können Sie sich selbstverständlich gerne auch persönlich an uns wenden!

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse am Fach „Controlling“ wecken können. Es würde uns sehr freuen, Sie in unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr. Nils Crasselt

und das gesamte Lehrstuhlteam

Einordnung in das Studium der Wirtschaftswissenschaft

BACHELOR-STUDIENGÄNGE

Das von uns angebotene **Bachelor-Modul „Controlling“** (BWWi 2.3) ist ein **Wahlpflichtmodul** in den Bachelor-Studiengängen

- „Wirtschaftswissenschaft“
- „Kombinatorischer B.A., Teilstudiengang Wirtschaftswissenschaft“
- „Gesundheitsökonomie und -management“
- „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik“
- „Verkehrswirtschaftsingenieurwesen“ und
- „Wirtschaftsmathematik“.

Die **Veranstaltung „Krankenhauscontrolling“** ist ein Bestandteil des Moduls „Quantitative Methoden im Gesundheitswesen“ (BWWi S.11), das ein **Wahlpflichtmodul** des Studiengangs „Gesundheitsökonomie und -management“ ist.

Darüber hinaus können Sie ein Proseminar und ein Seminar im Fach „Controlling“ besuchen. Schließlich haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre Bachelor-Thesis bei uns am Lehrstuhl anzufertigen.

MASTER-STUDIENGÄNGE

Das von uns angebotene **Master-Modul „Controlling“** (MWiWi 1.1) ist **Pflichtmodul** in den Master-Studiengängen

- „Finanzen, Wirtschaftsprüfung, Controlling und Steuern“,
- „Operations Management“ und
- „Wirtschaftsingenieurwesen Energiemanagement“

sowie **Wahlpflichtmodul** in den Master-Studiengängen

- „Entrepreneurship und Innovation“,
- „Applied Economics and International Economic Policy“
- „Wirtschaftsingenieurwesen Automotive“,
- „Wirtschaftsingenieurwesen Informationstechnologie“,
- „Verkehrswirtschaftsingenieurwesen“ und
- „Master of Education, Teilstudiengang Finanzen und Rechnungswesen (Bereiche „Steuerung und Dokumentation“ und „Finanzdienstleistungen“)“.

Ein Teil des Moduls (Vorlesung/Übung Risikocontrolling) ist Bestandteil des **Moduls „Risikocontrolling und Energiewirtschaft“** (MWiWi 1.18), das ein **Pflichtmodul** im Master-Studiengang „Sustainability Management“ ist.

In den übrigen wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiengängen kann das Modul im Ergänzungsbereich gewählt werden.

Neben dem Vorlesungsmodul bieten wir Ihnen die Möglichkeit, ein Seminar zu absolvieren. Schließlich können Sie an unserem Lehrstuhl auch Ihre Master-Thesis schreiben.

„Controlling“ im Bachelor-Studium

Das Veranstaltungsangebot im aktuellen Semester entnehmen Sie bitte unserer Lehrstuhl-Homepage unter <http://controlling.uni-wuppertal.de>.

BACHELOR-MODUL „CONTROLLING“

Das Bachelor-Modul „Controlling“ wird in jedem Wintersemester angeboten. Es umfasst eine Vorlesung (4 SWS) und eine begleitende Übung (2 SWS).

In diesem Modul werden nach einer Einführung in das Controlling operative und strategische Planungs- und Kontrollrechnungen behandelt. Einen besonderen Schwerpunkt bilden Kennzahlen zur wertorientierten Performancemessung von Geschäftseinheiten.

Das Bachelor-Modul „Controlling“ wird am Semesterende durch eine 90-minütige Klausur abgeschlossen. Eine Wiederholungsprüfung findet am Ende des Folgesemesters statt.

TEIL-MODUL „KRANKENHAUSCONTROLLING“

Die Veranstaltung „Krankenhauscontrolling“ wird in jedem Sommersemester angeboten. Sie umfasst eine Vorlesung (2 SWS) und eine begleitende Übung (1 SWS) und ist Teil des Moduls „Quantitative Methoden im Gesundheitswesen“

Inhalt dieses Teil-Moduls sind spezielle Frage des Controllings in Krankenhäusern. Behandelt werden u.a. die Kosten- und Erlösrechnung sowie das Berichtswesen im branchenspezifischen Kontext.

Die Prüfung zu dieser Veranstaltung (45 Minuten) wird am Semesterende in Form einer Klausur zum gesamten Modul angeboten. Eine Wiederholungsprüfung findet am Ende des Folgesemesters statt.

PROSEMINAR UND SEMINAR

In den Proseminaren und Seminaren zum Controlling werden ausgewählte Inhalte des Fachs in Hausarbeiten vertieft. Im Proseminar werden neben den fachlichen Inhalten auch wichtige Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt.

VORAUSSETZUNGEN

Gründliche Kenntnisse der Veranstaltung BWL I (Kosten- und Erlösrechnung, Bilanz und Buchhaltung) werden in allen Bachelor-Veranstaltungen zum „Controlling“ vorausgesetzt. Für das Bachelor-Modul „Controlling“ und für die Seminare werden weiterhin Kenntnisse der BWL II (Teilbereich Produktion) und der BWL III (Teilbereich Finanzierung & Investition) erwartet.

„Controlling“ im Master-Studium

Das Veranstaltungsangebot im aktuellen Semester entnehmen Sie bitte unserer Lehrstuhl-Homepage unter <http://controlling.uni-wuppertal.de>.

MASTER-MODUL „CONTROLLING“

Das Master-Modul „Controlling“ wird in jedem Sommersemester angeboten. Es umfasst die Pflichtveranstaltung „Risikocontrolling“ (4 SWS) sowie die beiden Wahlpflichtveranstaltungen „Controlling und IFRS“ sowie „Gründungs- und Entwicklungscontrolling“ (jeweils 2 SWS). Alle Veranstaltungen werden als Vorlesung mit integrierter Übung angeboten.

Inhalte der Vorlesungen:

- In „*Risikocontrolling*“ werden verschiedene Instrumente vorgestellt, um die Wirkung unsicherer Größen in Planung und Kontrolle transparent zu machen. Weiterhin werden Möglichkeiten zur Steuerung der Risikoposition vorgestellt. Die Inhalte werden anhand von Beispielen aus der Energiewirtschaft verdeutlicht.
- In „*Controlling und IFRS*“ werden Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen internem und externem Rechnungswesen, hier speziell den Vorschriften der International Financial Reporting Standards, behandelt.
- In „*Gründungs- und Entwicklungscontrolling*“ werden spezielle Fragen des Controllings bei Unternehmensgründungen und -sanierungen beleuchtet. Hierbei kann der Dozent, Prof. Dr. Bischoff, auf den Erfahrungsschatz seiner langjährigen praktischen Tätigkeit zurückgreifen.

Das Master-Modul „Controlling“ wird am Semesterende durch eine 90-minütige Klausur abgeschlossen. Von 90 Punkten entfallen in der Klausur 60 Punkte auf den Pflichtbereich. Der Rest der Klausur besteht aus zwei Aufgabenblöcken zu den beiden Wahlpflichtveranstaltungen mit jeweils 30 Punkten, von denen einer zu bearbeiten ist. Eine Wiederholungsprüfung findet am Ende des Folgesemesters statt.

MODUL „RISIKOCONTROLLING UND ENERGIEWIRTSCHAFT“

Der Veranstaltungsteil „Risikocontrolling“ bildet auch einen Teil des Moduls „Risikocontrolling und Energiewirtschaft“, das zum Pflichtbereich des Master-Studiengangs „Sustainability Management“ zählt. In der Prüfung dieses Moduls tritt anstelle der Wahlpflichtmodule ein verpflichtend zu bearbeitender Teil zur Veranstaltung „Energiewirtschaft“ (2 SWS, im Wintersemester) von Prof. Dr. Witt.

SEMINAR

In den Seminaren zum Controlling werden ausgewählte Inhalte des Fachs in Hausarbeiten und Fallstudien vertieft.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse aus den Bereichen Kosten- und Erlösrechnung, Bilanz und Buchführung, Produktion, Finanzierung und Investition werden auf dem Niveau der Grundlagenveranstaltungen in dem an der Schumpeter School of Business and Economics angebotenen Bachelor-Studiengang „Wirtschaftswissenschaft“ vorausgesetzt. Kenntnisse aus dem Bachelor-Modul „Controlling“ sind hilfreich, jedoch nicht zwingend notwendig. Die wichtigsten Inhalte werden im Rahmen des Master-Moduls noch einmal einführend behandelt.

Zusatzveranstaltungen

Das Veranstaltungsangebot im aktuellen Semester entnehmen Sie bitte unserer Lehrstuhl-Homepage unter <http://controlling.uni-wuppertal.de>.

Die Zusatzveranstaltungen dienen dazu, häufig im Controlling eingesetzte IT-Programme vorzustellen und den Teilnehmer einen Einstieg in die selbstständige Anwendung dieser Programme zu ermöglichen. Sie können sowohl während des Bachelor- als auch während des Master-Studiums besucht werden. Leistungspunkte können in diesen Veranstaltungen nicht erworben werden. Es wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

CONTROLLING MIT EXCEL

In der Veranstaltung „*Controlling mit Excel*“, die von den wissenschaftlichen Mitarbeitern des Lehrstuhls angeboten wird, lernen Sie wie ausgewählte Probleme des Controllings mit der Software Microsoft Excel bearbeitet werden können.

Voraussetzung für diese Veranstaltung ist der Besuch mindestens eines einführenden Moduls zum Controlling (z.B. das Bachelor-Modul „Controlling“ oder das Modul „Quantitative Methoden im Gesundheitswesen“ aus unserem eigenen Angebot oder vergleichbare Kurse an anderen Universitäten).

CONTROLLING MIT SAP ERP 6.0

In der Veranstaltung „*Controlling mit SAP ERP 6.0*“ stellt Herr Dr. Böth Grundlagen der Arbeit mit ERP-Software und hier speziell das SAP-Modul zum Kosten- und Erlöscontrolling vor. Anschließend werden die Inhalte anhand einer Fallstudie vertieft.

Voraussetzung für diese Veranstaltung sind fundierte Kenntnisse der Kosten- und Erlösrechnung, so wie sie in den Bachelor-Studiengängen in der BWL I vermittelt werden.

CONTROLLING MIT PRAXISNAVIGATION UND UNTERNEHMENSNAVIGATION

In der Veranstaltung „*Controlling mit PraxisNavigation und UnternehmensNavigation*“ stellt Herr Prof. Dr. Bischoff eine selbst entwickelte Software zur Unternehmenssteuerung vor. Diese wird vornehmlich im Gesundheitssektor eingesetzt, so dass sich der Besuch insbesondere für Studierende des Studiengangs „Gesundheitsökonomie und -management“ lohnt.

Lehrstuhlteam



LEHRSTUHLINHABER

Prof. Dr. Nils Crasselt

INHABER DER JUNIORPROFESSUR

Jr.-Prof. Dr. Christian Lohmann

SEKRETARIAT

Anne Peuyn (ab SS 2017 in Elternzeit)
Vertretung durch Iris Leclair, M.15.11
Tel.: (0202) 439-2602
E-Mail: leclair@wiwi.uni-wuppertal.de

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

Ewgenij Besuglov, M.Sc.
Christian Danisch, M.Sc.
Steffen Möllenhoff, M.Sc.
Helene Nickel, M.Sc.
Jan-M. Pick, M.Sc.

HONORARPROFESSOR UND LEHRBEAUFTRAGTE

Prof. Dr. Johannes Georg Bischoff
Dr. Thorsten Böth
PD Dr. Markus Pütz

Die erste Anlaufstelle am Lehrstuhl ist das Sekretariat. Falls dieses nicht besetzt ist, helfen Ihnen die Mitarbeiter in den gegenüber liegenden Büros gerne weiter.

Die wissenschaftlichen Mitarbeiter sind vor allem für die Durchführung von Übungen und Seminaren sowie für die Betreuung von Abschlussarbeiten zuständig. Die jeweiligen Ansprechpartner werden zu Beginn eines Semesters bekannt gegeben. Zusatzveranstaltungen werden von wissenschaftlichen Mitarbeitern und Lehrbeauftragten angeboten.

Weitere aktuelle Informationen zu den einzelnen Mitgliedern des Lehrstuhlteams finden Sie auf unserer Lehrstuhl-Homepage (<http://controlling.uni-wuppertal.de>).

Die Sprechstundenzeiten entnehmen Sie bitte ebenfalls den Informationen im Internet. Kurze Nachfragen beantworten wir Ihnen in aller Regel auch gerne ohne vorherige Terminvereinbarung oder per E-Mail.